

23.11.2021 - 10:00 Uhr

**Batterieausfall vorbeugen: Jede zweite Autopanne wäre vermeidbar / Auf Warnzeichen achten - Fachwerkstätten geben Sicherheit - Kreislaufsystem entlastet die Umwelt**

## Fachwerkstätten stellen sicher, dass Batterien die Umwelt möglichst wenig belasten



Hannover (ots) -

Jetzt sollten Autofahrer den Zustand ihrer Starterbatterie überprüfen lassen - am besten noch vor dem ersten Kälteeinbruch. Denn der Winter stellt die Batterie vor besondere Herausforderungen.

Der Ausfall der Starterbatterie ist nach wie vor die Pannursache Nummer eins - und sie hat ihren Vorsprung im vergangenen Jahr sogar noch deutlich ausgebaut. Laut ADAC war die Batterie die Ursache für nahezu jeden zweiten Einsatz der Pannenhelfer (46,3 Prozent). Der Hauptgrund dafür liegt auf der Hand: In Autos, die wochenlang nicht bewegt werden, verlieren die Batterien ihre Spannung. Folglich springen die Autos nicht mehr an. Das war besonders häufig im April 2020 der Fall, also direkt nach dem harten Lockdown in Deutschland.

Beinahe die Hälfte der Pannen wäre also vermeidbar, würden Fahrzeughalter besser auf ihre Batterie achten. Was können sie ganz konkret tun? Anhand einiger weniger einfacher Kriterien können Autofahrer leicht selbst herausfinden, ob ihre Batterie gefährdet ist\*. "Aber am sichersten ist der Batterietest in der Fachwerkstatt", sagt Peter Szutta, Batterieexperte bei Clarios, dem Hersteller der VARTA-Batterien.

\* Bitte beachten Sie auch die Checkliste, die wir am Ende dieser Pressemitteilung und als Infografik beifügen. [Hier](#) können Ihre Leser auch bequem online testen, inwieweit ihre Batterie von einem Ausfall bedroht ist.

### Warum in die Fachwerkstatt?

Und was ist, wenn die Batterie den Test nicht besteht und ausgetauscht werden muss? In diesem Fall raten die Experten von Clarios und vom ADAC Laien davon ab, selbst Hand an die Batterie zu legen. War der Austausch vor Jahren noch simpel, ist die Technik inzwischen hochkomplex und empfindlich geworden. Die Werkstatt verfügt über das notwendige Fachwissen für einen schnellen und sicheren Batteriewechsel. Das vermeidet Schäden an der Fahrzeugelektronik.

Außerdem stellt die Fachwerkstatt sicher, dass die Batterie wieder dem Kreislaufsystem zugeführt wird und so die Umwelt möglichst wenig belastet. Das funktioniert so hervorragend, dass Autobatterien in den wichtigsten Volkswirtschaften der Welt das am meisten recycelte Konsumgut sind - noch vor Aluminium, Papier, Reifen und Glas.

### Bewährtes Sammelsystem

Zusammen mit Kunden und Partnern hat Clarios ein zuverlässiges und bewährtes Sammelsystem entwickelt, das eine geschlossene Kreislaufwirtschaft sicherstellt. Dadurch gelingt es in Europa, über 98 Prozent der Bleibatterien aus Fahrzeugen zu

sammeln und einen Großteil der verwendeten Materialien wiederzuverwenden. Die Kunststoffteile werden zu Polypropylen-Chips verarbeitet, beispielsweise für neue Batteriegehäuse. Das Blei wird erneut der Batterieproduktion zur Verfügung gestellt. Die Batteriesäure lässt sich in Düngern und Reinigungsmitteln verarbeiten.

Wer also sicher durch den Winter kommen will, sollte jetzt die Batterie testen und gegebenenfalls auswechseln lassen - und zwar immer vom Profi. Fahrzeughalter können mithilfe der Suchfunktion unter [www.varta-automotive.de/de-de/kostenloser-batterietest](http://www.varta-automotive.de/de-de/kostenloser-batterietest) schnell einen VARTA-Partner in ihrer Nähe finden.

#### Lassen Sie Ihre Batterie checken ...

1. ... wenn die Batterie in Ihrem Fahrzeug älter als vier Jahre ist.
2. ... wenn der letzte Batteriecheck in der Werkstatt schon über zwei Jahre zurückliegt.
3. ... wenn Ihr Auto einen längeren Zeitraum nicht oder nur selten bewegt wurde (beispielsweise wegen Lockdown, Urlaub oder Krankheit).
4. ... wenn Sie Ihr Auto oft für Kurzstrecken nutzen.
5. ... wenn Ihr Auto nicht sofort anspringt.
6. ... wenn der Motor trotz Start-Stopp-Modus an der Ampel weiterläuft.
7. ... wenn Sie nachträglich viele elektrische Verbraucher eingebaut haben.
8. ... wenn Ihr Auto im Sommer hohen Temperaturen ausgesetzt war.
9. ... wenn Sie mit einem kalten Winter rechnen oder eine Reise in kalte Regionen planen.

Je mehr Punkte auf Ihr Fahrzeug zutreffen, umso dringender raten wir zu einem Batteriecheck in der Werkstatt.

#### Informationen zu Clarios:

Clarios ist ein weltweit führender Anbieter von fortschrittlichen Energiespeicherlösungen. Wir arbeiten mit unseren Kunden aus dem Ersatzteilmarkt und der Erstausrüstung zusammen, um der steigenden Marktnachfrage nach intelligenteren Anwendungen auf globaler Ebene nachzukommen. Unsere 16.000 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben ein Portfolio an fortschrittlichen Batterietechnologien für praktisch alle Fahrzeugtypen. Unsere Technologien bieten eine einzigartige, nachhaltige und zukunftsfähige Leistung und bringen Zuverlässigkeit, Sicherheit und Komfort in den Alltag. Wir schaffen Mehrwert entlang der gesamten Lieferkette und stellen sicher, dass bis zu 98 % der in unseren Batterien enthaltenen Materialien zurückgewonnen, recycelt und wiederverwendet werden. So tragen wir bei zum Fortschritt der Gesellschaften, denen wir dienen, und des Planeten, den wir alle teilen. Clarios ist eine Tochtergesellschaft von Brookfield Business Partners.

Pressekontakt:

Clarios EMEA  
Niklas Volke  
Am Leineufer 51  
30419 Hannover  
Tel: +49 (0)511 975 1094  
E-Mail: [niklas.volke@clarios.com](mailto:niklas.volke@clarios.com)

#### Medieninhalte

##### Fachwerkstätten stellen sicher, dass Batterien die Umwelt möglichst wenig belasten



Fachwerkstätten stellen sicher, dass Autobatterien wieder dem Recyclingkreislauf zugeführt werden und so die Umwelt möglichst wenig belasten. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/79794](http://www.presseportal.de/nr/79794) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

## Diese Faktoren können die Batterie schädigen oder einen Ausfall auslösen



Mehrere Ereignisse im Jahresverlauf können die Fahrzeugbatterie schädigen oder sogar einen Ausfall auslösen. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/79794](http://www.presseportal.de/nr/79794) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Autofahrer sollten noch vor dem ersten Kälteeinbruch den Zustand ihrer Starterbatterie in einer Fachwerkstatt überprüfen lassen. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/79794](http://www.presseportal.de/nr/79794) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Autofahrer sollten noch vor dem ersten Kälteeinbruch den Zustand ihrer Starterbatterie in einer Fachwerkstatt überprüfen lassen. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/79794](http://www.presseportal.de/nr/79794) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

- ... wenn Ihr Auto nicht sofort anspringt.
- ... wenn die Batterie in Ihrem Auto schon über vier Jahre alt ist.
- ... wenn der Motor trotz Start-Stopp-Modus an der Ampel weiterläuft.
- ... wenn der letzte Batteriecheck in der Werkstatt schon über zwei Jahre zurückliegt.
- ... wenn Sie nachträglich viele elektrische Verbraucher eingebaut haben.
- ... wenn Ihr Auto über einen längeren Zeitraum nicht oder nur selten bewegt wurde.
- ... wenn Ihr Auto im Sommer hohen Temperaturen ausgesetzt war.
- ... wenn Sie Ihr Auto oft für Kurzstrecken nutzen.
- ... wenn Sie mit einem kalten Winter rechnen oder eine Reise in kalte

Je mehr Punkte aus der Liste auf Ihr Fahrzeug zutreffen, um so dringender raten die Experten von Clarios zu einem Batteriecheck in einer Fachwerkstatt. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/79794](http://www.presseportal.de/nr/79794) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019931/100881646> abgerufen werden.